

Das deutsche Volk muß Frankreich kennen!

Im Auftrage der Deutschen Informationsstelle ist erschienen:

Vom Alkohol entnervt

(Die Folgen französischer „Lebensfreude“)

Von Dr. Friedrich Seckel

Ein bewährter Kenner des französischen Lebens, wie es sich vor und hinter den Kulissen abspielt, gibt hier an Hand eines reichen und unbezweifelbaren Tatsachenmaterials ein ungeschminktes Bild von dem unheilvollen Einfluß, den der Alkoholismus auf die sittliche Haltung und den Gesundheitszustand des französischen Volkes ausgeübt hat. In vieler Hinsicht ergeben sich aus der Seckelschen Schrift überraschende Einblicke in die Faktoren, durch die die seelische Substanz des französischen Volkes geschwächt worden ist und die nicht zuletzt zu seinem militärischen Niederbruch im Jahre 1940 beigetragen haben.

Die Schrift verdient weiteste Verbreitung

Umfang 3 Bogen



Preis: RM 1.-

August Groß Verlag, Berlin-Wilmersdorf, Hohenzollerndamm 191

Eine Neuerscheinung von grundsätzlicher Bedeutung!

England und die Neutralität

Von

Joachim Kadler

Schriften des Deutschen Instituts für Außenpolitische
Forschung und des Hamburger Instituts
für Auswärtige Politik
(Blaue Reihe) Heft 82

Brosch. RM 2.-

Der gegenwärtige Krieg hat ein für die Zukunft aller Völker entscheidendes Problem gestellt: wird eine Neutralität künftig noch möglich sein? Die Erhaltung der Neutralität ist für die Sicherheit Deutschlands als Herz Europas und damit für den ganzen Kontinent unerlässlich. England hat dieses Rechtsideal im Laufe der Jahrhunderte zu unterminieren versucht und gedachte, es in der kollektiven Sicherheit des Völkerbundes endgültig zu begraben. Deutschland hat die verantwortungsvolle Aufgabe übernommen, diesen Angriff auf die Konsolidierung Europas abzuwehren. Dieser Aufgabe dient auch die vorliegende Schrift, in der an Hand dokumentarisch belegter, historischer und völkerrechtlicher Nachweise der Krieg Englands gegen die Neutralität im Laufe der Jahrhunderte aufgezeigt wird.



Junker u. Dünnhaupt Verlag / Berlin

SCHEIDUNG

OHNE VERSCHULDEN

Von Rechtsanwalt Dr. G. von Scanzoni

Die Broschüre ist als Aufsatz im „Deutschen Recht“ Ausgabe A 1940 erschienen und behandelt den wohl interessantesten Teil des neuen deutschen Eherechts, nämlich die Möglichkeit, eine Ehe wegen eines Grundes zur Scheidung zu bringen, der mit „Schuld“ des einen oder anderen Gatten nichts zu tun hat. Die durch das großdeutsche Eherecht neu hinzugekommenen vier Gründe sind ausführlich behandelt; die reichsgerichtliche Rechtsprechung ist beinahe lückenlos dargelegt. Die Sprache ist klar und in ihrer Form- und Ausdruckssicherheit nicht nur für den Rechtswahrer, sondern auch für den Laien verständlich. Gerade die Laienwelt, die über die Neuordnung des großdeutschen Eherechts noch immer sehr verworren, ja teilweise falsch urteilt, wird das Erscheinen dankbar begrüßen.

Umfang: 64 Seiten (Z) Preis: kart. RM 1.-

DEUTSCHER
RECHTSVERLAG



BERLIN W 35
Hildebrandstr. 8